

Rückhalten schädlicher Stoffe

1. Welche der genannten Substanzen darf in ein Entwässerungssystem eingebracht werden?

- 1. Pflanzliches Fett
- 2. Mineralöl
- 3. Fäkalien
- 4. Textilien
- 5. Tierkadaver

2. In welchen Entwässerungsanlagen müssen Fettabscheider nicht eingebaut werden?

- 1. Entwässerungsanlage einer Metzgerei
- 2. Entwässerungsanschluss einer „Imbissbude“
- 3. Entwässerungsanlage einer Gaststätten-Küche
- 4. Küchenentwässerung eines Wohnhauses
- 5. Entwässerungsanlage einer Essens-Ausgabe-stelle mit Rücklaufgeschirr

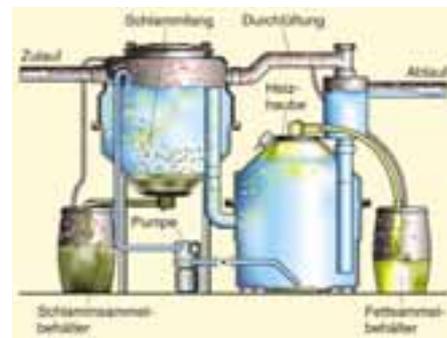
3. Warum dürfen größere Fettmengen nicht in das Entwässerungssystem gelangen?

- 1. Pflanzliches Fett ist ein wertvoller Rohstoff. Es wäre Verschwendung, es mit dem Abwasser ablaufen zu lassen
- 2. Fette machen die Wandungen der Abwasserrohre sehr glatt, wodurch die maximal zulässige Fließgeschwindigkeit des Abwassers in den Rohren überschritten würde
- 3. Fette stocken in den Rohrleitungen, was zu Verstopfungen führt. Ferner können sich sehr aggressive Fettsäuren bilden, die die Rohre beschädigen können
- 4. Werden Fette in das Entwässerungssystem eingebracht, entstehen Gase, die in der Lage sind, durch das Sperrwasser der Geruchverschlüsse in die Räume zu gelangen
- 5. Fette sind feuergefährlich und würden den sicheren Betrieb der Entwässerungsanlage in Frage stellen

4. Nach welchem Prinzip arbeitet ein Fettabscheider?

- 1. Zentrifugalprinzip
- 2. Schwerkraftprinzip
- 3. Filterprinzip
- 4. Thermoprinzip
- 5. Setzungsprinzip (nach Dr. Abel)

5. Welche Art von Fettabscheider ist hier dargestellt?



- 1. Fettabscheider ohne Entsorgungs- und Spüleinrichtung
- 2. Fettabscheider mit Entsorgungs- und Spüleinrichtung
- 3. Fettabscheider mit Entsorgungseinrichtung
- 4. Fettabscheider zur Selbstentsorgung
- 5. Fettabscheider für die Aufstellung in frostgefährdeten Räumen

6. Wie oft muss ein Fettabscheider entleert und gereinigt werden?

- 1. Nur, wenn nötig
- 2. Mindestens einmal im Jahr
- 3. Alle sechs Monate
- 4. Alle drei Monate
- 5. Möglichst 14tägig, mindestens monatlich

7. Wie oft ist ein Fettabscheider zu warten?

- 1. Einmal jährlich
- 2. Zweimal jährlich
- 3. Dreimal jährlich
- 4. Viermal jährlich
- 5. Fünfmal jährlich

8. Ab welcher Länge der Zuleitungen zum Fettabscheider hin sollten diese mit einer Begleitheizung oder mit einer Heißwassernachspüleinrichtung ausgestattet sein?

- 1. > 5 m
- 2. > 7 m
- 3. > 10 m
- 4. > 15 m
- 5. > 20 m

9. In welchem Fall muss unmittelbar vor dem Fettabscheider eine zusätzliche Lüftungsleitung über Dach geführt werden?

- 1. Unmittelbar vor dem Abscheider muss grundsätzlich eine Lüftungsleitung angeschlossen werden, die über Dach führt
- 2. Nur dann, wenn die Entleerung des Abscheiders nur einmal im Jahr erfolgt
- 3. Nur dann, wenn über den Fettabscheider auch fäkalienhaltiges Wasser (Schwarzwasser) entwässert wird
- 4. Unmittelbar vor dem Abscheider ist eine Lüftung nötig, wenn die Hauptzuleitung länger als 10 m ist und an dieser keine belüfteten Anschlussleitungen angeschlossen sind
- 5. In keinem Fall wird unmittelbar vor dem Abscheider der Anschluss einer Lüftungsleitung gefordert

10. Ab welcher Länge sind Anschlussleitungen, die an der Hauptzuleitung zum Fettabscheider angeschlossen sind, zu belüften?

- 1. > 2 m
- 2. > 5 m
- 3. > 10 m
- 4. > 12 m
- 5. > 15 m

11. Worin liegt der Unterschied zwischen einem Heizölabscheider und einer Heizölsperrle?

- 1. Über einen Abscheider kann Wasser immer abfließen, eine Heizölsperrle muss erst von Hand geöffnet werden, um Wasser abfließen lassen zu können

- 2. Heizölabscheider sind regelmäßig zu reinigen, Heizölsperrle dagegen sind wartungsfrei
- 3. Heizölsperrle schließen, wenn heizölhaltiges Wasser abzulaufen droht, Abscheider lassen das Wasser ablaufen, nachdem sich das Öl aus diesem abgeschieden hat
- 4. Heizölabscheider müssen ein Prüfzeichen haben, für Heizölsperrle besteht keine Prüfzeichenpflicht
- 5. Heizölsperrle dürfen als Absicherung von Bodenabläufen in Heizöllagerräumen eingebaut werden; der Einsatz von Heizölabscheidern ist hier verboten

12. Bei welchem Entwässerungsfall kann auf den Einbau eines Leichtflüssigkeitsabscheiders verzichtet werden?

- 1. Entwässerung einer Autowaschanlage
- 2. Entwässerung einer Tiefgarage
- 3. Entwässerung einer Kfz-Werkstatt
- 4. Entwässerung einer Tankstelle
- 5. Entwässerung eines Autowaschplatzes (mit Hochdruckreinigern)

13. Welches Prinzip liegt der Schließfunktion eines Leichtflüssigkeitsabscheiders zu Grunde?

- 1. Unterschiedliche elektrische Leitfähigkeit von Leichtflüssigkeit und Wasser
- 2. Venturiprinzip
- 3. Temperaturunterschiede zwischen dem Wasser im Abscheider und der zulaufenden Leichtflüssigkeit
- 4. Schwerkraftprinzip
- 5. Dichteunterschied zwischen Leichtflüssigkeit und Wasser

(Weitere Fragen zum Thema: Seifert/Scheele; Sanitärtechnik – Fachwissen in Prüfungsfragen; Gentner Verlag)

LOESUNGEN

Fachfragen Sanitär:

1.3; 2.4; 3.3; 4.2; 5.4; 6.5; 7.2; 8.1; 9.4; 10.2; 11.3; 12.2; 13.5